

## Fachlageristen des KBWR überbringen Spende an action medeor

Zur Lagerbesichtigung waren wir mit den Fachlageristen der FL083 am 29.01.2010 bei action medeor in Tönisvorst eingeladen. Auf 4000 m<sup>2</sup> lagern dort, in Europas größtem Medikamentenhilfswerk ca. 160 verschiedene Medikamente in braunen Dosen, die eine Besonderheit der Verpackungstechnologie von medeor darstellen. Norbert Vloet, Leiter der Bildungsarbeit bei medeor, informierte uns über die Geschichte dieser Verpackungen und ihre Vorteile für den Transport in Entwicklungsländer. Auch im Bereich der Versandverpackungen gab es Interessantes zu sehen: Die für medeor charakteristischen Jutesäcke halten den Inhalt sicher zusammen, selbst wenn sich der Versandkarton aufgrund der klimatischen Beanspruchung auflösen sollte.



Norbert Vloet erklärt das medizinische Equipment

Über die Besonderheiten der Lagerung von Medikamenten informierte uns Bereichsleiter Dirk Angermeer und erklärte uns, warum die Sendungen von medeor zumeist die ersten Hilfsgüter sind, die in einem Katastrophengebiet ankommen – in der Regel innerhalb von 24 Stunden.



160 verschiedene Medikamente lagern auf 4000 m<sup>2</sup>

Das Erdbeben in Haiti vor gerade mal drei Wochen war natürlich *das* Thema bei unserem Besuch und die Schilderungen aus erster Hand offenbarten eindringlich das Ausmaß dieser Katastrophe. „So etwas haben wir hier noch nie erlebt“ erklärten selbst langjährige Mitarbeiter von medeor. 25 t Medikamente verließen innerhalb von 14 Tagen das Lager. Dirk Angermeer erzählte uns, wie mit allen verfügbaren Kräften die Sendungen auch am Samstag und am Sonntag gepackt wurden und welche

Probleme sich vollkommen unerwartet bei der Bewältigung des Wareneingangs ergaben. Während er berichtete schauten wir von einer Empore aus auf das Lager und konnten uns gut vorstellen, was hier in den letzten Wochen los gewesen war. Fernsenteams fast aller Sender seien da gewesen, erzählte Herr Angermeer – und nun filmten auch wir hier!

Nach den sehr eindringlichen Schilderungen waren wir froh, am KBWR in der vergangenen Woche für die Opfer dieser wohl schlimmsten Katastrophe der letzten Jahrzehnte gesammelt zu haben und übergaben die Spende unserer Schule in Höhe von 500,00 EUR an action medeor.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die tolle Führung bei Norbert Vloet und Dirk Angermeer und freuen uns auf weitere Besuche mit unseren Schülerinnen und Schülern.



Klassenlehrerin Sigrid Gschwend und die Schüler der FL083 übergeben die Spende des KBWR an medeor



Platzsparend und leicht: die  
Medikamentendosen von medeor



Jutesäcke umhüllen die medeor-Pakete



Herr Vloet erklärt die Handhabung der Moskitonetze



Herr Angermeer erklärt die Medikamentenlagerung



Levent und Radouan sichten Inforamtionsmaterial



Zum Abschluss des medeor-Besuches  
gab es Zeugnisse





# URKUNDE

Die Schülerinnen und Schüler des  
Kaufmännischen Berufskollegs Walther Rathenau in Duisburg  
haben für die Erdbebenopfer in Haiti gesammelt und

## 500,00 Euro

an



gespendet.

Einen herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender.

Tönisvorst, den 5. Februar 2010

  
Bernd Pastors  
Vorstand